

Antrag der Fraktion DIE LINKE Nutzung von Geothermie in Eschborn

Beratungsfolge: BUA / HFA / STVV

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der Magistrat wird beauftragt, durch Sachverständige prüfen zu lassen, inwieweit die geologischen Gegebenheiten in Eschborn eine wirtschaftlich und ökologisch sinnvolle Nutzung der Geothermie erlauben.
2. Im Falle eines positiven Ergebnisses werden diese Erkenntnisse insbesondere bei geplanten kommunalen Neubauten (unter anderem zum Beispiel Stadthalle, Rathaus, Notfallzentrum) berücksichtigt und in konkrete Maßnahmen umgesetzt.
3. Für die Prüfung durch Sachverständige wird zunächst ein Betrag von 10.000 Euro außerplanmäßig zur Verfügung gestellt.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Eschborn, 07.10.08

Für die Fraktion DIE LINKE.Eschborn:

Fritz-Walter Hornung